



Waldhaus - Foto: Jan Gläber

Einladung und Programm
zur 55. Jahresversammlung und Ornithologentagung
des Vereins Sächsischer Ornithologen 2017

in der Herderhalle in Pirna

vom 31. März bis 2. April 2017



Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2017 des Vereins Sächsischer Ornithologen

Satzungsgemäß laden wir hierdurch zur Ordentlichen Mitgliederversammlung unseres Vereins ein, die im Rahmen der 55. Jahresversammlung und Sächsischen Ornithologentagung **am Sonnabend, dem 1. April 2017, von 16.00 bis 17.30 Uhr, in der Herderhalle, Rudolf-Renner-Straße 41c, 01796 Pirna, stattfindet.**

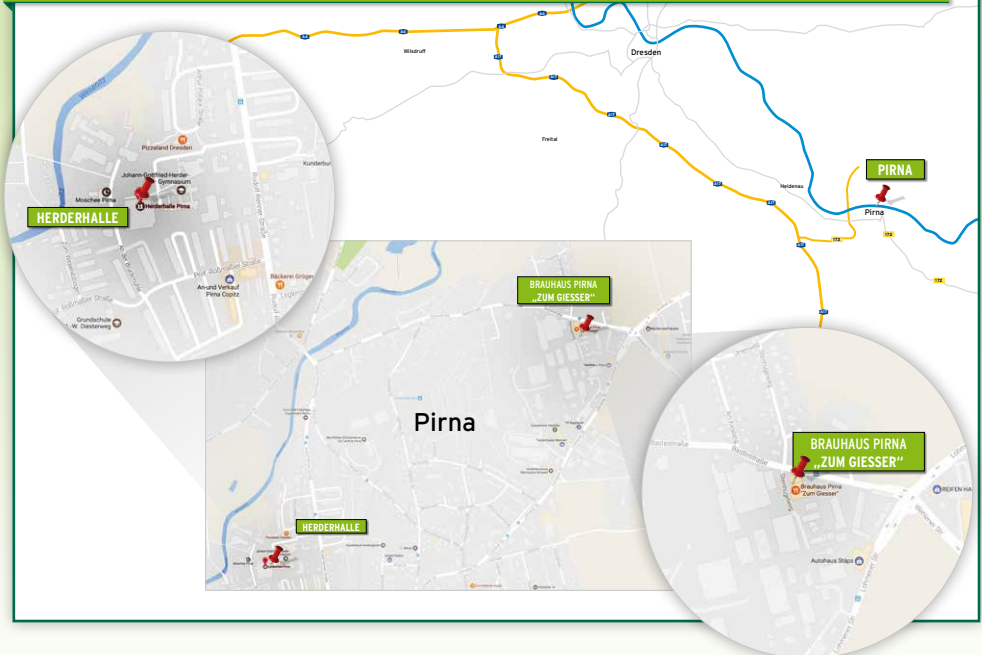
Der Vorstand gibt folgende Tagesordnung bekannt:

- 1) Ehrungen und Preisverleihungen
- 2) Bericht des Vorsitzenden
- 3) Bericht der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2016
- 4) Entlastung des Vorstandes
- 5) Wahl des Beirates (turnusmäßig)
- 6) Berichte der Kommissionen (Beirat, AKSN)
- 7) Bekanntgabe des Wahlergebnisses
- 8) Sonstige Informationen

Die Mitgliederversammlung ist öffentlich. Stimm-, Rede- und Wahlrecht haben jedoch ausschließlich Vereinsmitglieder! Die ausschließliche Teilnahme an der Mitgliederversammlung ist jedem Vereinsmitglied kostenfrei möglich.

Der Vorstand

Auszug Stadtplan Pirna mit Tagungsort



Programm

**55. Jahresversammlung und Sächsische Ornithologentagung
des Vereins Sächsischer Ornithologen e. V. in Pirna,
31. März bis 2. April 2017**

Freitag, 31. März 2017

**Vorexkursion - Begrüßungsabend - öffentlicher Abendvortrag
im Brauhaus Pirna „Zum Gießer“**

14.00 Uhr Vorexkursion zur Kiesgrube bei Birkwitz-Pratzschwitz

Exkursionsleitung: WOLFGANG HERSCHMANN

Treffpunkt: 14.00 Uhr an der Herderhalle oder

14.15 Uhr auf dem Parkplatz Birkwitz
(SW-Ecke der Grube)

Die Kiesgrube bei Birkwitz-Pratzschwitz liegt im Westen Pirnas, etwa 10 Autominuten von der Herderhalle entfernt im Landschaftsschutzgebiet „Pirnaer Elbtal“.

Sie ist bergbaulich entstanden, besitzt zwei Inseln und hat insgesamt eine Fläche von ca. 45 ha. Da die nordöstlichen Uferbereiche für Besucher nicht zugänglich sind, werden wir von der westlichen Uferecke aus unsere Exkursion beginnen. Wir rechnen mit einer Vielfalt an interessanten Wasservogelarten.

17.00 Uhr Begrüßungsabend im Brauhaus Pirna „Zum Gießer“

(Tagungsbüro im Brauhaus Pirna „Zum Gießer“ geöffnet)

Abendessen

19.30 Uhr Öffentlicher Abendvortrag

Vorsitz: DIRK TOLKMITT, CHRISTINA SCHEINPFLUG

TOM NOAH (Schleipzig): Auf den Spuren des Löffelstrandläufers
in Nordostsibirien

60 Minuten

Sonnabend, 1. April 2017

Sächsische Ornithologentagung des VSO in der Herderhalle

9.00 Uhr Begrüßung und Grußworte

9.15 Uhr Vorträge

Vorsitz: MARKUS RITZ, JENS HERING

VOLKER SALEWSKI (Bergenhusen): LIFE-Limosa - ein Projekt zum Schutz von Uferschnepfen in Schleswig-Holstein 45 Minuten

MARCUS HENKE (Bremen): Raum-/Zeitverhalten des Rotfuchses unter dem Aspekt des Prädatorenmanagements auf den Schutzgebietsflächen des Bremer Blocklandes - aktueller Stand 60 Minuten

11.00 Uhr Pause

30 Minuten

11.30 Uhr Vorträge

Vorsitz: JAKOB REIF, THOMAS HALLFARTH

ULRICH AUGST (Sebnitz): Entwicklung der durch Auswilderung entstandenen Population des Wanderfalken im Elbsandsteingebirge 20 Minuten

ROLF STEFFENS und ANDREAS KNOLL (Dresden): Brutvogelkartierung in der Landeshauptstadt Dresden 20 Minuten

BERND KAFURKE (Dippoldiswalde): Veränderungen in der Vogelwelt des Osterzgebirges in den letzten Jahrzehnten 20 Minuten

12.30 Uhr Mittagspause

90 Minuten

14.00 Uhr Vorträge

Vorsitz: UDO KOLBE, STEPHAN ERNST

THOMAS HALLFARTH (Niederwürschnitz): Wahres über Rares aus der sächsischen Vogelwelt - ein Überblick auf Ereignisse der letzten Jahre 20 Minuten

MARKO ZISCHEWSKI & JOACHIM ULBRICHT (Neschwitz): Ergebnisse des Monitorings in den sächsischen EU-Vogelschutzgebieten (SPA) mit Schlussfolgerungen für den Artenschutz 25 Minuten

WINFRIED NACHTIGALL (Neschwitz): Beringung im Freistaat Sachsen 20 Minuten

MARKUS RITZ (Görlitz): Start des Monitorings seltener Brutvögel (MsB) im Freistaat Sachsen 20 Minuten

15.25 Uhr Kaffeepause	35 Minuten
16.00 Uhr Mitgliederversammlung	90 Minuten
17.30 Uhr Abendpause	90 Minuten
19.00 Uhr Öffentlicher Abendvortrag	
Vorsitz: DIETER SAEMANN, WINFRIED NACHTIGALL	
HERBERT GRIMM (Erfurt): Goodbye forever - oder wie man Milliarden verspielt ... Das Schicksal der Wandertaube	60 Minuten

Sonntag, 2. April 2017

Exkursion

8.00 Uhr Vormittagsexkursion in die Sächsische Schweiz

Exkursionsleitung: ULRICH AUGST

Treffpunkt: Herderhalle Pirna (bitte Fahrgemeinschaften bilden)

Die Exkursion führt uns in das Elbtal bei Rathen und Wehlen. Die Elbe ist das landschaftsprägende Element, welches das Elbsandsteingebirge in den rechtselbischen, schluchten- und basaltbergereichen Nationalpark und die linkselbischen Ebenheiten mit den aufsitzenden Tafelbergen zerschneidet. An den hier befindlichen Fels- und Steinbruchwänden im vorderen Bereich brüten ein Schwarzstorch-, zwei Wanderfalken- und zwei Uhu-paare. Weiterhin gibt es noch Turmfalken, Hohltauben, Mauersegler, Grau-, Schwarz- und Kleinspecht sowie Haus- und Gartenrotschwanz. Früher nisteten in diesen Steinbruchwänden sogar 50 Dohlenpaare. Im vorletzten Winter konnte hier zum wiederholten Male ein Mauerläufer beobachtet werden. Zur Zeit des Vogelzuges sind in diesem Bereich des Elbtales auch bemerkenswerte Arten feststellbar.

Die Tour ist nicht anstrengend. Da wir uns fast nur auf ebenen Wegen bewegen, ist auch keine besondere Ausrüstung erforderlich - allerdings sollte man sein Fernglas dabei haben.

Insgesamt leben im Elbsandsteingebirge auf deutscher und tschechischer Seite derzeit etwa zehn Schwarzstorch-, 30 Wanderfalken- und 16 Uhu-paare. Gute Populationen gibt es von Waldschnepfe, Hohltaube, Sperlings- und Raufußkauz, Schwarzspecht, Gebirgsstelze und Wasseramsel. Dagegen ist der Grauspecht stark zurückgegangen. In fast jedem Jahr werden zudem Zwergschnäpper beobachtet und recht selten auch Halsbandschnäpper sowie Grünlaubsänger festgestellt.

Ende gegen 12.00 Uhr

Wichtige Informationen

Tagungsort, Catering und Anmeldung

Umgeben von der Lausitzer Verwerfung des Westlausitzer Hügel- und Berglandes, dem Osterzgebirge und dem Elbsandsteingebirge liegt die Große Kreisstadt Pirna unweit von der Landeshauptstadt Dresden. Hier fließen von Norden die Wesenitz und von Süden die Gottleuba in die Elbe. Aufgrund des wärmebegünstigten Klimas des Elbtales und der fruchtbaren Lössböden war die Region um Dresden bereits frühzeitig besiedelt und ackerbaulich genutzt. Die ältesten Siedlungsfunde gehen auf das späte Paläolithikum (etwa 12.000-8.000 v. Chr.) zurück.

Tagungsort ist die **Herderhalle**, Rudolf-Renner-Straße 41c, 01796 Pirna. Hier finden **am Sonnabend**, dem 1. April 2017, Vortragstagung und Mitgliederversammlung statt. Das Tagungsbüro im Foyer ist am Sonnabend ab 8.00 Uhr besetzt. Parkplätze befinden sich direkt vor der Halle. Der **Begrüßungsabend am Freitag**, dem 31. März 2017, findet im **Brauhaus Pirna „Zum Gießer“** statt. Ab 17.00 Uhr ist dort die Anmeldung zur Tagung möglich.

Die **Anreise** nach Pirna erfolgt per **PKW** von Dresden über die A72: Abfahrt Pirna, weiter über die B172a über die Elbe hinweg bis zur Abfahrt Pratschwitzer Straße, danach links auf die Rudolf-Renner-Straße oder über die Pillnitzer Landstraße: Pillnitzer Landstraße nach Pillnitz und dann weiter der Hauptstraße nach Pirna (in Pirna dann Rudolf-Renner-Straße) folgen. Parkmöglichkeiten sind vor der Herderhalle vorhanden. Mitfahrgelegenheiten können telefonisch oder per e-Mail bei Markus Ritz (ritz@vso-web.de) mitgeteilt und erfragt werden. Mitfahrangebote sind auf unserer Homepage www.vso-web.de unter dem Menüpunkt Tagungen bei Veranstaltungen zu finden.

Übernachtungen in verschiedenen Preiskategorien gibt es in Pirna und der näheren Umgebung. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an den TouristService Pirna der Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH, Am Markt 7 (Canaletto-Haus), 01796 Pirna, Telefon: 03501556 446 oder www.pirna.de/Zimmervermittlung 460.

Tagungsbeiträge und weitere Unkosten (bitte entnehmen Sie diese der Anmeldekarte) für die bestellten Mahlzeiten sind gleichzeitig mit der Anmeldung zur Tagung bis zum **24. März 2017** einzuzahlen. Wir weisen gern darauf hin, dass für Teilnehmer jedes DDA-Mitgliedsverbandes wie VTO, OSA, ABBO usw. die gleichen niedrigen Teilnahmegebühren gelten wie für VSO-Mitglieder (wir bitten lediglich um einen Nachweis bei der Anmeldung in Form eines Mitgliedsausweises o.ä.). Ihre Anmeldung wird erst nach Zahlungseingang wirksam!

Alle Referenten, Exkursionsleiter und Jugendliche bis zum 24. Lebensjahr sind von der Tagungsgebühr befreit (auf der Anmeldekarte streichen)!

Die Verpflegung erfolgt am Freitag, dem 31. März 2017, zum Begrüßungsabend im Brauhaus Pirna „Zum Gießer“ auf eigene Bestellung vor Ort (nicht auf der Anmeldekarte auszufüllen) ab 17.00 Uhr. Hierfür steht eine spezielle Menükarte zur Verfügung.

Die **Verpflegung** am Samstag, dem 1. April 2017, wird von einem Caterer, MVN Gastronomie, organisiert. Daher müssen alle Mahlzeiten sorgfältig geplant werden! Wir bitten gewünschte Mahlzeiten mit der Anmeldung zu bestellen. Mitbringen und Verzehr von Speisen und Getränken ist unerwünscht!

Einzahlungen - separat - bitte auf das Konto des Vereins Sächsischer Ornithologen Nr: 3634000804, BLZ 870 500 00 bei der Sparkasse Chemnitz (IBAN: DE19 8705 0000 3634 0008 04, BIC: CHEKDE31XXX) unter dem Stichwort „Tagung Pirna 2017“ vornehmen. Bitte tragen Sie bei der Überweisung Ihre dreistellige Mitgliedsnummer (in Ihrem Mitgliedsausweis zu finden) mit ein und halten Sie bei der Anmeldung im Tagungsbüro ggf. den Einzahlungsbeleg als Nachweis für die entrichtete Tagungsgebühr bereit.

In gewohnter Weise werden verschiedene **Aussteller (Bücher, Optik und Reisen)** vertreten sein.

Es wird darauf hingewiesen, dass die (vom Veranstalter unautorisierte) Auslage von Drucksachen/Werbemitteln jeglicher Art sowie Ausstellungen und Verkäufe (z.B. Vogelenschutzgeräte) nicht erlaubt sind!

Angaben ohne Gewähr

